

International Man: Deshalb wird 2022 das Jahr der digitalen Zentralbankwährungen

17.01.2022

Langjährigen Lesern ist Nick Giamb Bruno vielleicht ein Begriff. Nick arbeitet seit vielen Jahren eng mit Doug Casey zusammen und war zuvor Chefredakteur hier bei International Man. Er ist dafür bekannt, dass er geopolitische und wirtschaftliche Trends im Großen und Ganzen vor der Masse erkennt und Krisen voraussieht, bevor sie kommen.

Nick war in zahllosen Ländern, die Hyperinflation und Finanzkrisen erlebt haben, darunter Simbabwe, Libanon, Haiti, die Türkei, Argentinien, Syrien, Nicaragua, Bosnien, Kolumbien, die Ukraine, Kasachstan, der Iran und viele andere unbeständige Länder, in die sich die meisten Menschen nicht trauen würden. Er weiß, was bei einem monetären "Reset" wirklich passiert ... und was Sie tun sollten. Nicks Erkenntnisse sind heute besonders dringend... Das liegt daran, dass die USA an der Schwelle zur schlimmsten Krise seit fast einem Jahrhundert stehen. Alle Details dazu finden Sie in der Diskussion mit Nick weiter unten.

Internationaler Man: *Die Rufe nach einem digitalen Dollar werden immer lauter. Die Präsidentin der Europäischen Zentralbank, Christine Lagarde, gibt offen zu, dass sie einen digitalen Euro anstrebt. Die chinesische Regierung ist vielleicht am weitesten fortgeschritten. Sie testet bereits einen digitalen Yuan. Was hat es mit den digitalen Zentralbankwährungen (CBDCs) auf sich?*

Nick Giamb Bruno: Es ist klar, dass einige der mächtigsten Leute der Welt sich bemühen, eine bargeldlose Gesellschaft zu schaffen. Die CBDCs sind ein wichtiger Teil davon. Wenn sie erfolgreich sind, hätte die Regierung die vollständige Kenntnis und Kontrolle über jede Transaktion, die Sie tätigen.

Wenn Sie ungehorsam sind, könnte die Regierung Ihnen per Knopfdruck die Möglichkeit nehmen, Transaktionen durchzuführen, oder sie könnte Ihnen eine Gebühr berechnen, wenn Sie etwas tun, was ihr nicht gefällt. Mit CBDCs könnten Zentralbanken mit Leichtigkeit stark negative Zinssätze - eine Steuer auf Ersparnisse - erheben. Sie könnten Ihr Geld auch mit einem Verfallsdatum versehen, so wie manche Vielfliegermeilen nach einer bestimmten Anzahl von Monaten wertlos werden.

Die Regierungen könnten die CBDCs auch so programmieren, dass sie kontrollieren, wofür Sie Ihr Geld ausgeben dürfen. Zum Beispiel könnten sie im Namen der Bekämpfung des Klimawandels Fleisch, Flugreisen, Benzin und andere Produkte rationieren. Kurz gesagt, die CBDCs würden es den Regierungen ermöglichen, den Reichtum des Landes zu nutzen und umzuverteilen, wie sie es für richtig halten.

CBDCs sind der Traum eines jeden Totalitaristen. Sie würden den Regierungen eine nahezu unumstößliche Kontrolle über den Einzelnen ermöglichen - genau das Gegenteil davon, wie eine freie Gesellschaft funktionieren sollte. Stellen Sie sich vor, was Stalin und andere Tyrannen in der Geschichte mit der Macht der CBDCs hätten tun können. Hätten sich die Kolonisten durchgesetzt und die USA gegründet, wenn König George über diese Art von Macht verfügt hätte? Die Briten wären vielleicht in der Lage gewesen, die amerikanische Revolution zu erkennen, zu stören und zu unterdrücken.

Fazit ist: CBDCs sind eine schreckliche Sache, die keine positiven Eigenschaften hat. Nichtsdestotrotz werden sie bald kommen - wahrscheinlich noch in diesem Jahr. Das wird immense Auswirkungen auf Ihre persönliche Freiheit und Ihr finanzielles Wohlergehen haben.

International Man: *Was denken Sie, wie sich das in den USA entwickeln wird?*

Nick Giamb Bruno: Letztes Jahr machte der US-Kongress es offiziell, als der digitale Dollar erstmals in einem von Nancy Pelosi eingebrachten Gesetzesentwurf auftauchte. Die Idee war, dass die Federal Reserve - die Zentralbank der USA - eine zentralisierte digitale Währung schafft und verwaltet, um COVID-19-Konjunkturzahlungen zu erleichtern. Jeder Einwohner der USA würde ein Digitaldollar-Bankkonto bei der Fed erhalten.

Die Bestimmung über den digitalen Dollar wurde zwar nicht in die endgültige Fassung des Gesetzesentwurfs aufgenommen, tauchte aber in anderen Gesetzen und in den jüngsten Sitzungen des Bankenausschusses des Senats wieder auf. Der Digitaldollar wird eindeutig nicht verschwinden. Ich gehe davon aus, dass er in

diesem Jahr mit Nachdruck eingeführt werden wird.

Es ist nicht schwer zu erkennen, wie sie es der Öffentlichkeit verkaufen wollen. Sie behaupten, dass sie Ihnen "kostenloses" Konjunkturgeld geben wollen und dass sie dafür einen digitalen Dollar brauchen. Aber lassen Sie sich nicht von dem angeblichen Gratisgeld täuschen. Es ist wie der Käse in einer Mausefalle. Es soll Sie dazu verleiten, den digitalen Dollar und die bargeldlose Gesellschaft zu akzeptieren und all die schrecklichen Dinge, die damit einhergehen.

Das alles erinnert mich an das Bankensystem in der Sowjetunion. Die Gosbank war die Zentralbank und die einzige Bank in der Sowjetunion. Jeder Bürger bekam dann ein Konto bei der Zentralbank - ähnlich wie jeder US-Bürger ein digitales Dollarkonto bei der Fed bekommen wird. Es ist erstaunlich, dass die westlichen Länder sich beeilen, das gleiche kommunistische Bankensystem einzuführen, wenn auch ein digitales.

Internationaler Man: *Warum ist das so dringend?*

Nick Giamb Bruno: Weil sich das derzeitige Geldsystem in einem alarmierenden Tempo selbst zerstört und das Ende seiner Haltbarkeit erreicht. Heute könnte die Bundesregierung nicht einmal davon träumen, ihre Haushaltsdefizite in Höhe von mehreren Billionen Dollar ohne die Druckerpresse der Fed zu finanzieren. Historisch gesehen sind Länder, die das tun, kurz vor dem Aus. Sogar die Zentralbanker selbst können das erkennen... und sie bereiten sich auf das vor, was als nächstes kommt.

Wir werden bald einen großen monetären "Reset" erleben, wenn die Zentralbanker versuchen, den Übergang zu einem neuen System zu überbrücken. Sie würden es vorziehen, sich auf das Fiat-System zu stützen. CBDCs sind ein wichtiger Teil des neuen Systems, das sie nach dem Reset einführen wollen. Das Ganze wird noch in diesem Jahr in Gang kommen. Deshalb ist es auch so dringend.

Internationaler Man: *Werden Regierungen und Zentralbanken erfolgreich sein?*

Nick Giamb Bruno: Trotz des ganzen Hypes sind CBDCs nichts anderes als derselbe Fiatwährungsbetrug mit einem neuen Etikett darauf - und null Datenschutz. Sie werden es der Regierung noch leichter machen, die Währung aufzublähen, und genau das erwarte ich von ihnen, wenn sie uns CBDCs aufzwingen. Das ist das Entscheidende. Der digitale Dollar macht eine minderwertige Form des Geldes noch schlechter.

Wenn Papiergeld als Geld nicht lebensfähig ist, sind CBDCs noch weniger lebensfähig, da sie der Regierung ermöglichen, die Währung noch mehr zu entwerten. CBDCs werden das scheiternde Fiatgeldsystem nicht retten, wie die Zentralbanker hoffen. Hätte eine CBDC den Zimbabwe-Dollar, den venezolanischen Bolivar, den argentinischen Peso oder die libanesischen Lira gerettet? Ich glaube nicht. Und eine CBDC wird auch den US-Dollar oder den Euro nicht retten. Aber das bedeutet nicht, dass Regierungen nicht aus Verzweiflung versuchen werden, CBDCs einzuführen... mit ungeheurer zerstörerischen Folgen für viele Menschen.

Internationaler Man: *Was können unsere Leser jetzt tun, um sich vorzubereiten?*

Nick Giamb Bruno: Es bleibt abzuwarten, ob die Zentralbanker dem Fiatsystem mit CBDCs zusätzliches Leben einhauchen werden. Ich hoffe, sie tun es nicht. Nichtsdestotrotz wird dies eine der wichtigsten Finanzgeschichten des Jahrzehnts sein. Und sie wird immense Folgen für Ihre persönliche Freiheit und Ihr finanzielles Wohlergehen haben. Ganz gleich, was passiert, eines ist sicher.

Während sich der Great Monetary Reset entfaltet, stehen wir vor dem größten Vermögenstransfer der Geschichte... und diejenigen, die US-Dollar und andere Fiatwährungen halten, werden auf der Verliererseite stehen. Der gesamte in US-Dollar, Euro und anderen Fiatwährungen gespeicherte Wert wird abgeschöpft und woanders hin transferiert... Der Schlüssel liegt darin, sich am empfangenden Ende dieses Vermögenstransfers zu positionieren. Auf diese Weise können Sie nicht nur eine Katastrophe vermeiden, sondern auch enorme Gewinne einfahren.

© International Man
www.internationalman.com

Dieser Artikel wurde am 13. Januar 2022 auf www.internationalman.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/523990--International-Man--Deshalb-wird-2022-das-Jahr-der-digitalen-Zentralbankwaehrungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).